

Betriebsanweisung nach § 14 Gefahrstoffverordnung

Arbeitsbereich:

Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

Fettlöser

Risikohinweise für Mensch und Umwelt



GHS07

H315 Verursacht Hautreizungen. - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Signalwort: Achtung

WGK 1: schwach wassergefährdend

Schutzmaßnahmen und Anweisungen



Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen., BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen., BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen., Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes Produkt



Handschutz

- : Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Augenschutz

- : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Verhalten im Gefahrenfall

Geeignete
Lösungsmittel
Reinigung/
Aufnahme

- : Beschmutzte, getränktes Kleidung sofort ausziehen.
1. Maßnahme: Alarmierung
- : Löschen mit Kohlendioxid (CO₂) Wassersprühstrahl Schaum
- : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).



Tel:



Tel:

Erste Hilfe

Augenkontakt

- : Nach Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

- : Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.

Einatmen

- : An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken

- : KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

Ersthelfer:

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.
Abfallschlüssel-Nr.: EAK 070601



Tel: